

12.509 Neuinfektionen und elf Todesfälle

WIEN – Die Corona-Sommerwelle rollt weiter. Binnen 24 Stunden wurden 12.509 Neuinfektionen gemeldet, um 2320 mehr als am Dienstag. Die Sieben-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner liegt österreichweit bereits bei 707,9. Zudem kamen elf Corona-Tote hinzu. In den Spitälern liegen bereits 856 Covid-Patienten (+ 14), 47 davon auf Intensivstationen. In Oberösterreich kamen 1655 neue und zwei Todesfälle (83, 87) hinzu. In den öö. Spitälern werden 126 Covid-Patienten (+ 7) auf einer Normal- und sechs (+ 5) auf einer Intensivstation betreut.

Corona-Panel könnte im Herbst auslaufen

WIEN – Das Austrian Corona Panel Project (ACPP) der Uni Wien läuft mangels Finanzierung aus. Die Erkenntnisse aus den wiederholten Umfragen sind zu einem wichtigen Gradmesser für viele Aspekte rund um die Covid-Pandemie geworden. Für Barbara Prainsack – eine der Leiterinnen des ACPP – hat Österreich durchaus fortgesetzten Bedarf an solchen Befragungen. Derzeit stehen die Zeichen darauf, dass die Erhebungswelle im Herbst auch die letzte im Rahmen des seit März 2020 laufenden Projekts sein wird.

Verkehrsberuhigung für Rudolfstraße gefordert

LINZ – Den raschen Planungsbeginn für die dringend notwendige Verkehrsberuhigung der Linzer Rudolfstraße fordern jetzt die Grünen in Linz: Die Rudolfstraße zählt zu den am meisten vom Verkehr geplagten Straßenzügen der Landeshauptstadt. Mit der Eröffnung der neuen Donaubrücke werden sich die Verkehrsströme jedoch neu verteilen und viele Fahrzeuge nicht mehr durch die Rudolfstraße fahren. „Diese Gelegenheit gilt es zu nutzen, aus dieser verstopften Ein- und Ausfallsstraße eine verkehrsberuhigte Zone mit mehr Platz zum Leben für die Menschen zu machen“, so Klubobmann Helge Langer. Damit Verkehrsberuhigungsmaßnahmen mit der Fertigstellung der Brücke umgesetzt werden können, beantragen die Grünen im Gemeinderat, nun rasch mit den Planungen dafür zu beginnen.



Wild hat immer Saison

Wildgerichte stehen bei den Konsumenten hoch im Kurs, weshalb sie immer mehr Wirte auf die Speisekarte setzen. Vor dem selber Kochen scheuen aber manche Menschen zurück – unbegründet, wie ein vom öö. Landesjagdverband organisierter Workshop Dienstagabend im Gasthaus von Sabine (Foto) und Peter Gründling in

Katsdorf (Bez. Perg) zeigte. Journalisten konnten unter ihrer Anleitung köstliche Speisen aus heimischem Wildbret zubereiten. Anschließend wurden die Gerichte gemeinsam mit dem stv. Landesjägermeister Andreas Gasselsberger und Geschäftsführer Christopher Böck bei einem Glas Wein bzw. Bier genossen. Kochbücher mit Wildgerichten sind unter <https://www.oeljv.at/produkt-kategorie/literatur/kochbuecher/erhaeltlich>.

Foto: ÖÖ Landesjagdverband

Mädl (8) fiel erneut aus Fenster

Am Sonntag wurde Iranerin aufgefangen, gestern kam sie ins Spital

ENGERWITZDORF – Nach drei Tagen ist eine Achtjährige in Mittertreffling in der

Gemeinde Engerwitzdorf (Bezirk Urfahr-Umgebung) erneut aus einem Fenster im ersten Stock eines Wohnhauses gestürzt. Das Mädchen kletterte am Mittwoch auf die Fensterbank und stürzte wenig später in die Tiefe auf eine Wiese sowie eine davor befindliche Hecke. Das Rollo war zu diesem Zeitpunkt laut Polizei rund 30 cm geöffnet.

Beim ersten Sturz am vergangenen Sonntag war das Kind wie berichtet von einem Passanten aufgefangen worden. Der in der Nähe wohnende 41-Jährige fuhr mit dem Auto an dem Mehrparteienhaus vorbei und sah, wie das Mädchen am Fensterbrett einer Wohnung hing und in Tiefe zu stürzen drohte. Geistesgegenwärtig hielt der Mann seinen Wagen an und rannte zum Haus, wo er sich unter das Fenster stellte. Keine Sekunde zu früh: Kaum hatte er Position bezogen, konnte sich das Kind nicht mehr halten und fiel vier Meter tief – direkt in die Arme des Mühlviertlers. Die Achtjährige blieb unverletzt, der Retter übergab sie seiner Mutter, die von dem Vorfall nichts mitbekommen hatte.

Geistige Behinderung

Kurz darauf lief schon die 34-jährige Mutter der Iranerin aus dem Haus und trug ihre Tochter zurück ins Haus. Die geistig behinderte Achtjährige erlitt bei dem Sturz Verletzungen unbestimmten Grades und wurde nach der Erstversorgung ins Linzer Uniklinikum eingeliefert.

(ohne Gewähr)

EUROMILLIONEN

Ziehung vom 28. Juni 2022

10
35
42
47
48
2
11

| | |
|---------------------------------|------------------|
| Europot, zusätzlich zum 1. Rang | € 175.942.219,70 |
| der nächsten Runde | € 184.886,30 |
| 5 x 5+1 à € | 36.009,10 |
| 6 x 5+0 à € | 2.102,90 |
| 32 x 4+2 à € | 151,90 |
| 816 x 4+1 à € | 78,20 |
| 1.674 x 3+2 à € | 53,00 |
| 1.737 x 4+0 à € | 16,80 |
| 27.324 x 2+2 à € | 14,50 |
| 35.380 x 3+1 à € | 11,70 |
| 81.596 x 3+0 à € | 7,30 |
| 158.205 x 1+2 à € | 6,60 |
| 549.223 x 2+1 à € | 4,60 |
| 1.272.807 x 2+0 à € | |

ÖsterreichBonus:
Quittungsnummer: 685 079 918

Im Europot warten 198 Mio. Euro